



Schweizerische
Management
Gesellschaft

Leadership Excellence

IWC
SCHAFFHAUSEN

Customer Centricity im digitalen Zeitalter – Ideen einer Uhrenmanufaktur

IWC Schaffhausen



Best Practice Meeting

Mittwoch, 5. Juni 2019, 13.00–18.00 Uhr, Schaffhausen
www.smg.ch/veranstaltungen

Programm

Mittwoch, 5. Juni 2019, 13.00–18.00 Uhr, Schaffhausen

- 12.30 Eintreffen der Teilnehmenden bei IWC Headquarter
- 13.00 **Begrüssung durch Marc Walder**, Vorstandsmitglied SMG
- Einführung in die Welt der IWC Schaffhausen**
Franziska Gsell, CMO IWC, und **Andreas Voll**, COO IWC
- 13.50 Transfer ins IWC Manufakturzentrum
- 14.00 **Referat von Andreas Voll**, COO IWC: «Customer Centricity im digitalen Zeitalter – Sichtweise der Operations»
- Rundgang im Manufakturzentrum
- 15.50 Transfer ins IWC Headquarter
- 16.00 **Referat von Franziska Gsell**, CMO IWC: «Customer Centricity im digitalen Zeitalter – Anschauungsbeispiele Marketing»
- 16.30 **Zusammenfassung und Ausblick**
IWC Schaffhausen lädt zum Apéro riche ein.
- 18.00 Ende des Anlasses

IWC Schaffhausen

Mit einem klaren Fokus auf Technologie und Entwicklung stellt die Schweizer Uhrenmanufaktur IWC Schaffhausen seit 1868 Zeitmesser von bleibendem Wert her. Das Unternehmen hat sich durch seine Passion für innovative Lösungen und technischen Erfindergeist international einen Namen gemacht. Als eine der weltweit führenden Marken im Luxusuhrensegment kreiert IWC Meisterwerke der Haute Horlogerie, die Engineering und Präzision mit exklusivem Design vereinen. Als Unternehmen mit ökologischer und sozialer Verantwortung setzt IWC auf nachhaltige Produktion, unterstützt rund um den Globus Institutionen bei ihrer Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und pflegt Partnerschaften mit Organisationen, die sich für den Umweltschutz engagieren.

Referierende



Andreas Manfred Voll

COO IWC Schaffhausen,
Branch of Richemont International SA, Schaffhausen (CH)

Andreas Voll stiess 2007 nach einem externen Beratungsprojekt zu IWC Schaffhausen. In seiner ersten Funktion als Head of Production Planning war er für die Koordination und Optimierung der internen Produktionsprozesse zuständig. Nach zwei Jahren übernahm er zusätzlich die Verantwortung für die Sales & Operations Planung. 2012 wurde er zum Associate Director Customer Service & Business Development befördert und verantwortete in dieser Rolle wesentliche strategische Projekte wie den Neubau des Manufakturzentrums sowie den Ausbau der internationalen Serviceorganisation von IWC. Seit 2016 ist er als Chief Operating Officer und Mitglied der Geschäftsleitung für sämtliche Prozesse entlang der Wertschöpfungskette verantwortlich.



Franziska Gsell

CMO IWC Schaffhausen,
Branch of Richemont International SA, Schaffhausen (CH)

Franziska Gsell führt als Chief Marketing Officer und Mitglied der Geschäftsleitung seit 2015 die Marketing & Kommunikationsabteilung der IWC Schaffhausen. Dabei verantwortet sie die Entwicklung und Umsetzung der globalen Strategie in über 20 Märkten. Zudem leitet sie das Nachhaltigkeitskomitee der IWC. Davor leitete sie als CEO die Edel-Strumpfmарke Fogal. Ihre weitreichenden Erfahrungen im kommerziellen Bereich sammelte sie in unterschiedlichen Verkaufs- und Marketingfunktionen, unter anderem bei Feldschlösschen/Carlsberg und als Marketing Director und Mitglied der Geschäftsleitung bei Lindt & Sprüngli (Schweiz) AG.



Marc Walder

Vorstandsmitglied SMG
CEO Ringier AG

Marc Walder ist seit 2012 CEO der Ringier AG. Nebst dieser Tätigkeit bekleidet Walder diverse Mandate. Er amtiert unter anderem als Verwaltungsrats-Präsident der Scout24 Schweiz AG, der Admeira AG, der Ringier Africa AG sowie als Verwaltungsrats-Vizepräsident der JobCloud AG und der Ticketcorner AG. Darüber hinaus sitzt er im Verwaltungsrat des globalen Sportdaten-Unternehmens Sportradar AG. Marc Walder ist Mitglied des Digitalen Beirates des Schweizer Bundesrates und Gründer der Standort-Initiative digitalswitzerland, in der sich über 130 der grössten Schweizer Unternehmen und Institutionen für die digitale Entwicklung und Transformation des Landes engagieren.

Veranstaltungsort

IWC Headquarter

Baumgartenstrasse 15
8200 Schaffhausen
www.iwc.com

Anmeldung und Kostenbeitrag

Für Ihre Anmeldung bitten wir Sie, das Webformular auf unserer Webseite **www.smg.ch** zu nutzen. Die Teilnehmerzahl am Best Practice Meeting ist begrenzt. Anmeldungen werden nach Eingang und Ausgewogenheit der Branchen berücksichtigt. Beitrag pro Person CHF 285.–. Bestätigung und Rechnung folgen.

Wir bitten um Verständnis, dass Anmeldungen verbindlich sind. Bei kurzfristiger Verhinderung vor dem Anlass ist eine Stellvertretung aus der Geschäftsleitung möglich. Abmeldungen ohne Stellvertretung und no-shows müssen wir in Rechnung stellen.

Bitte beachten Sie, dass Aufnahmen unseres Fotografen in SMG Publikationen und auf der SMG Webseite abgebildet werden können.

Veranstalter

Schweizerische Management Gesellschaft

Zeltweg 48, 8032 Zürich
office@smg.ch, www.smg.ch
Telefon +41 44 202 23 25

Anreise mit ÖV

Schaffhausen ist sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Der Bahnhof Schaffhausen ist nur wenige Gehminuten von IWC Schaffhausen entfernt.

Anreise mit dem Auto

Nehmen Sie die Autobahn A4 bis zur Ausfahrt 5 «Schaffhausen Süd» Richtung «Neuhausen/Rheinfall/Kreuzlingen/Zentrum». Fahren Sie weiter auf der Gründenstrasse und biegen Sie rechts auf die Mühlenstrasse ab. Danach gelangen Sie via Grabenstrasse, Oberstadt, Neustadt, Rheinstrasse und Klosterstrasse auf die Baumgartenstrasse. Direkt bei IWC hat es keine Parkplätze. Bitte parkieren Sie in den drei umliegenden Parkhäusern in unmittelbarer Nähe.

SMG Kalender 2019

SMG Neujahrsempfang

Zürich, 28. Januar

Neue Seidenstrasse – Chancen und Herausforderungen für Schweizer Unternehmen

Zürich, 27. Februar

Sonova AG

SMG Generalversammlung

Stäfa, 27. März

EPFL Innovation Park

Lausanne, 16. April

SAP (Schweiz) AG

Regensdorf, 14. Mai

IWC Schaffhausen

Schaffhausen, 5. Juni

Rivella AG

Rothrist, 18. Juni

56. SMG Forum

Zürich, 19. September

RUAG Space

Emmen, 29. Oktober

Geistiges Eigentum – Herausforderung für Wirtschaft und Kultur

Zürich, 18. November

